Ressort: Sport

Bericht: Grindel droht UEFA-Rauswurf

Frankfurt/Main, 03.04.2019, 09:09 Uhr

GDN - Reinhard Grindel droht nach seinem Rücktritt als Präsident des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) der Verlust eines weiteren Postens im internationalen Fußball. Grindel werde auch sein Amt als Vizepräsident des Europäischen Verbandes UEFA in Kürze aufgeben müssen, berichtet die "Welt" unter Berufung auf Verbandskreise.

"Er ist ein guter Typ, aber wir haben keine andere Option, als hart mit ihm zu sein", sagte ein hochrangiger UEFA-Funktionär, der nicht namentlich genannt werden wollte. "Wenn er aus ethischen Gründen beim DFB aufhört, kann er nicht gleichzeitig bei der UEFA bleiben. Das wäre komplett unrealistisch." Und weiter: "Für den DFB ist er nicht gut genug, aber für die UEFA schon? Das kann ja nicht sein." Grindel hatte am Dienstag seinen Rücktritt als DFB-Präsident erklärt, den Verbleib in den Führungsgremien der UEFA und des Weltverbandes FIFA dabei aber nicht infrage gestellt. Laut der "Welt" soll in den kommenden Tagen ein Gespräch zwischen dem ehemaligen CDU-Bundestagsabgeordneten und den Verantwortlichen des europäischen Verbandes stattfinden, in dem Grindel der Rücktritt nahe gelegt werden wird. Sollte sich Grindel weigern, sein Mandat niederzulegen, droht ihm eine interne Ethik-Untersuchung wegen der Affäre um den Erhalt einer teuren Armbanduhr - die schließlich zum Ausschluss aus der UEFA führen könnte. Auf Anfrage der "Welt" äußerte sich UEFA-Präsident Aleksander Čeferin nicht zu den aktuellen Entwicklungen um Grindel, der im April 2017 in das Exekutivkomitee der UEFA gewählt worden war. Aus Verbandskreisen heißt es, man wolle dem Deutschen einige Tage geben, um selbst einzusehen, dass auch seine Karriere bei der UEFA vorbei ist: "Man tritt nicht auf jemanden, der schon am Boden liegt", hieß es.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122654/bericht-grindel-droht-uefa-rauswurf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619